

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	26.01.2015

Hotelunterbringung in Köln-Mülheim

Infolge des weiterhin starken Anstiegs von Flüchtlingen in der Bundesrepublik Deutschland und den daraus resultierenden Zuweisungen für die Stadt Köln, sind die für die Aufnahme von Flüchtlingen vorgehaltenen städtischen Flüchtlingsunterkünfte derzeit vollständig belegt. Zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufnahmeverpflichtung greift die Stadt Köln daher bereits auf die ihr angebotenen Plätze in 27 gewerblichen Hotel- bzw. Pensionsbetrieben zurück.

Doch auch diese Kapazitäten sind nahezu erschöpft, so dass nach weiteren Hotels gesucht werden muss, um insbesondere kurzfristig verfügbaren Wohnraum zu akquirieren. Am 31. Dezember 2014 waren insgesamt 1685 Flüchtlinge in Hotels, Pensionen, Boardinghäusern untergebracht.

Das Hotel Warsteiner Hof in Mülheim, Schleswigstr. 18, ist bereit, Asylsuchende und Flüchtlinge unterzubringen.

Das Hotel hat 30 Zimmer, eine Kapazität von 100 Betten und ist verkehrsgünstig gelegen. Die Zimmer verfügen jeweils über eigene Sanitäreinrichtungen. Gemeinschaftsküchen sind vorhanden. Eine sozialarbeiterische Betreuung der Flüchtlinge wird seitens der Stadt, Amt für Wohnungswesen, sichergestellt. Die sozialarbeiterische Fachkraft steht auch als Ansprechpartner/in für die Anwohner des benachbarten Umfeldes zur Verfügung.

Die Führung des Hotels liegt nach wie vor beim Hotelier, dieser kann im Rahmen seines Hausrechtes eine Unterbringung verweigern oder vorzeitig beenden. Im Falle des in Rede stehenden Hotels garantiert der Anbieter der Stadt Köln den Zugriff auf 100 Betten für den Zeitraum von fünf Jahren. Eine Vermittlung von Flüchtlingen in das Hotel Warsteiner Hof ist ab März 2015 geplant.

Für weitergehende Ausführungen und Erläuterungen steht die Verwaltung in der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt zur Verfügung.